

R. Piper & Co.,
Verlag in München.

Zur Versendung liegen bereit:

Te Quiero

von

Euclina von Schey

Geheftet M. 3.— ord.,
M. 2.25 no., M. 1.80 bar.

Gebunden M. 4.— ord.,
M. 3.— no., M. 2.50 bar.
Luxusausgabe (50 Exempl.)
M. 15.— ord., M. 10.— bar.

Ferner das anregende Buch:

De profundis Lieder von Leben und Tod

Geheftet M. 2.—,
M. 1.50 no., M. 1.20 bar.
Gebunden M. 3.—,
M. 2.25 no., M. 1.80 bar.

Wenn wir uns entschlossen haben, Gedichtsammlungen zweier noch unbekannter Schriftstellerinnen zu veröffentlichen, so taten wir das, weil wir diese Gedichte für literarisch nicht unbedeutend hielten. „Te Quiero“ enthält eine temperamentvoll und äußerst farbig und lebendig erzählte Abenteuer- und Liebesgeschichte. Daran reihen sich anschauliche Stimmungsbilder aus der ungarischen Puszta. — Die Gedichte, die wir unter De profundis anonym erscheinen lassen, weisen nach innen, sie sind der Ausdruck einer schwer mit dem Leben ringenden Seele, die in einsamer Zwiesprache mit der Natur Beruhigung und Klarheit sucht.

Ⓜ



In Kürze erscheint eine
neue Folge von:



„Der Ruf“

Ein Flugblatt an junge Menschen,

herausgegeben

vom Akademischen Verband
für Literatur u. Musik in Wien

„Frühling“

Preis M. —.75 ord., in Rechnung mit 25%,
bar 33⅓% u. 7/6 Von 50 Exempl. an mit 50%.

Aus dem Inhalt:

Emile Verhaeren: „Die Arbeit“	Carl Bleibtreu: „Stachelverse“
Hermann Bahr: „März“	Franz Schreker: „Die blaue Blume“
Karl v. Levetzow: „Die traurige Mär“	Paul Stefan: „Frühling“

Beiträge von Wilhelm Schmidtbonn, Siegfried Trebitsch, Josp Kosor, Alfred von Winterstein, Ernst Lissauer, Alfons Pehold, Else Lasker-Schüler, Ludwig Ullmann u. a.

Zeichnungen von Josef von Divesky.
Musikstück von Anton von Webern.

Der große Erfolg des im Februar erschienenen Karnevalsheftes, von welchem über 6000 Exemplare in kaum 4 Wochen verkauft worden sind, hat uns veranlaßt, eine neue Folge dieses originellen Heftes herauszugeben. Das neue Heft wird überall sehr stark gekauft werden. Weißer Zettel liegt bei.

Wir bitten zu verlangen.

Brüder Rosenbaum,
Wien—Leipzig.